



An: Verteiler

Seiten: 4

Hydrologischer Monatsbericht Januar 2008 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg- Vorpommersche Ostseeküste

1. Wasserstand

Am **26.01.2008** wurden in Schleswig-Holstein die niedrigsten Wasserstände des Monats erreicht.

Am Vortag zog ein nordwestlich der Faröer liegendes Sturmtief (969 hPa) unter langsamer Abschwächung ostnordostwärts in Richtung Finnland.

Westeuropa lag unter dem Einfluss eines Hochdruckgebietes (1042 hPa) mit Zentrum über der Biskaya und weiterer Ausbreitung nach Osten.

Aus der starken Westströmung über der gesamten Ostsee entwickelte sich langsam eine Westsüdwestrichtung mit zunehmendem Wind.

Für den Morgen des 26.01.2008 wurden folgende Winde für die Seegebiete angegeben:

Nördliche Ostsee	West 7-8 Bft
Zentrale Ostsee	West 6 Bft
SE-liche Ostsee	West 7-8 Bft
Südl. Ostsee	West 7 Bft
Westl. Ostsee	Westsüdwest 7 Bft

Entlang der deutschen Ostseeküste konnten an beiden Tagen starke Winde beobachtet werden; der Kieler Leuchtturm jedoch zeichnete am 25. und 26.01 stürmische Winde auf,

Daten vom DWD:

25.01.08 00 Uhr UTC	West 6 Bft
06 Uhr UTC	Südwest 8 Bft
12 Uhr UTC	Westsüdwest 10 Bft
18 Uhr UTC	Westsüdwest 8 Bft
26.01.08 00 Uhr UTC	Westsüdwest 8 Bft
06 Uhr UTC	Westsüdwest 5 Bft
12 Uhr UTC	Westsüdwest 6 Bft
18 Uhr UTC	Westnordwest 6 Bft

In diesem Gebiet fiel der Wasserstand am stärksten ab. Der niedrigste Wert wurde in Flensburg mit 400 cm registriert.

In der Mecklenburger Bucht und im Gebiet östlich Rügens waren es 60 bis 70 Zentimeter unter dem Mittelwasser.

Dienstszitz Rostock

Datum

05.02.2008

Durchwahl

+ 49 (0) 381 4563 - 783

Aktenzeichen

(bei Antwort bitte angeben)

22132/08

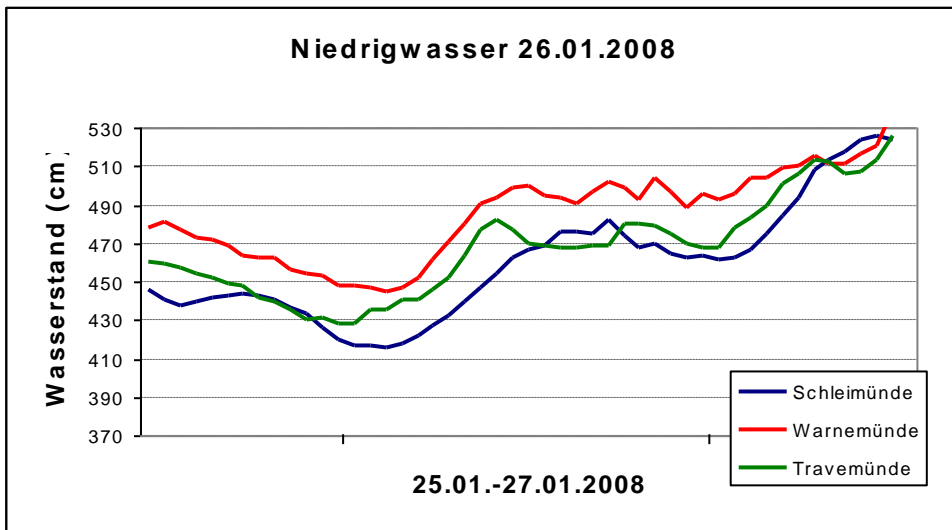


Abbildung 1: Niedrigwasserverlauf am 26.1.2008

Schleswig-Holstein:

Mecklenburg-Vorpommern

Flensburg	400 cm	Wismar	432 cm
LT Kalkgrund	411 cm	Stralsund	433 cm
Kiel- Holtenau	413 cm	Stahlbrode	436 cm

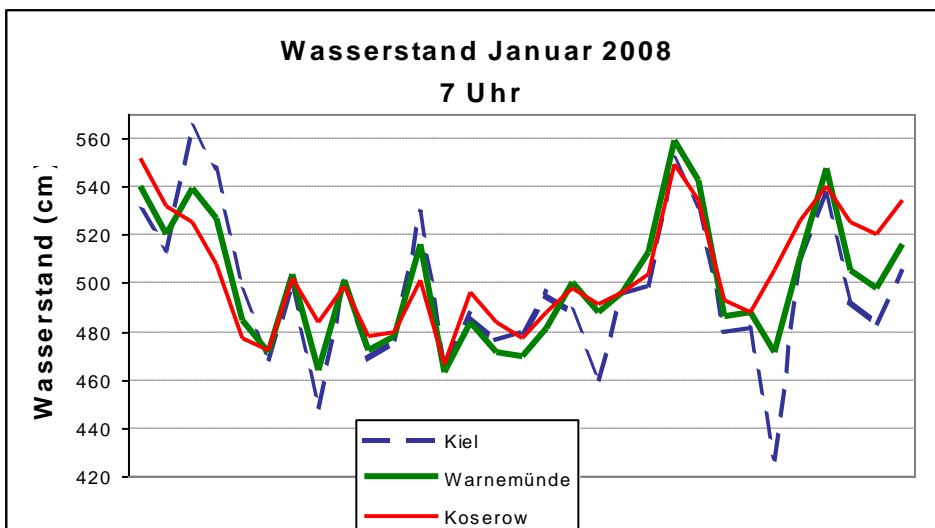


Abbildung 2: Wasserstand in Kiel, Warnemünde und Koserow im Januar 2008

Monatsmittelwerte Januar 2008 und die langjährige Reihe

Wasserstand (cm) 7 Uhr	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe ^{neu} 1996/2005	501	503		
Reihe ^{neu} 1997/2006			503	507
Januar 2008 MEZ	496	500	500	504

Die Monatsmittelwerte lagen in Schleswig-Holstein (Travemünde 3 cm) und in Mecklenburg-Vorpommern (Warnemünde 3 cm) unter den Werten der Vergleichsreihe.

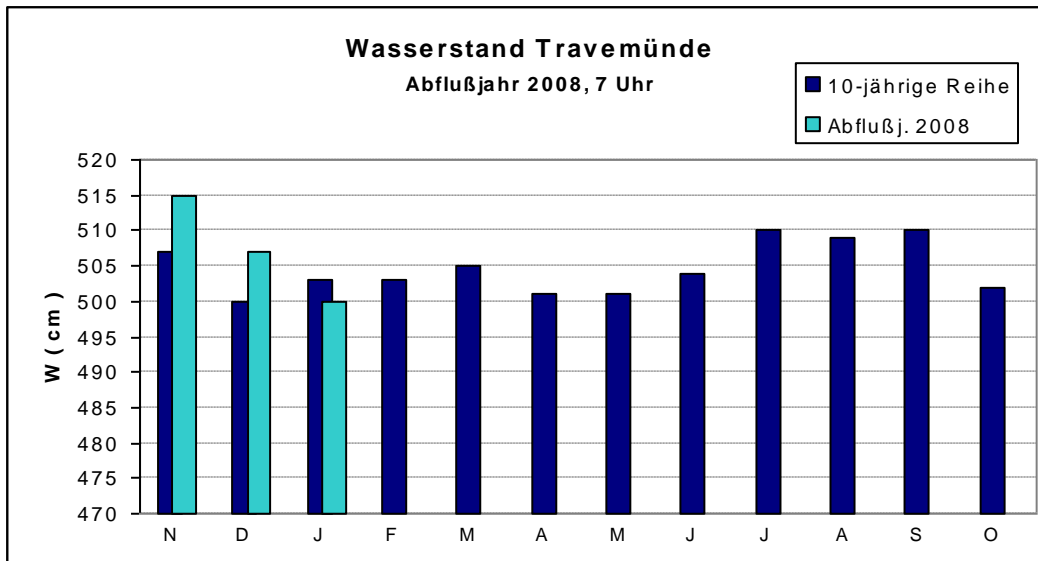


Abbildung 3: Wasserstand in Travemünde im Vergleich zur 10- jährigen Reihe

Folgende Extremwerte wurden gemessen (vorläufige Werte): MEZ

	Minimum			Maximum		
Flensburg	400 cm	26.01.	01:47 Uhr	582 cm	03.01.	06:19 Uhr
Eckernförde	415 cm	26.01.	03:06 Uhr	573 cm	03.01.	12:40 Uhr
Kiel-Holtenau	413 cm	26.01.	01:42 Uhr	568 cm	22.01.	13:24 Uhr
Wismar	430 cm	31.01.	20:25 Uhr	575 cm	22.01.	09:15 Uhr
Warnemünde	445 cm	26.01.	02:57 Uhr	569 cm	27.01.	22:17 Uhr
Sassnitz	449 cm	25.01.	21:51 Uhr	572 cm	27.01.	19:54 Uhr
Koserow	448 cm	25.01.	21:01 Uhr	582 cm	27.01.	19:49 Uhr

2. Wassertemperaturen (in °C) Januar 2007

Wassertemperatur (gemessen in 3 m Wassertiefe)				7 Uhr	
in °C	Warnemünde	Koserow	Warnemünde Reihe (1997/2007)	Koserow Reihe (1998/2007)	
Minimum	2,4	0,3			
Mittel	4,1	2,1	2,8	1,9	
Maximum	5,4	3,2			

Die Wassertemperaturen lagen im Januar in Warnemünde 1,3 Kelvin über dem Wert der Vergleichsreihe und in Koserow bei dem Wert der Vergleichsreihe.

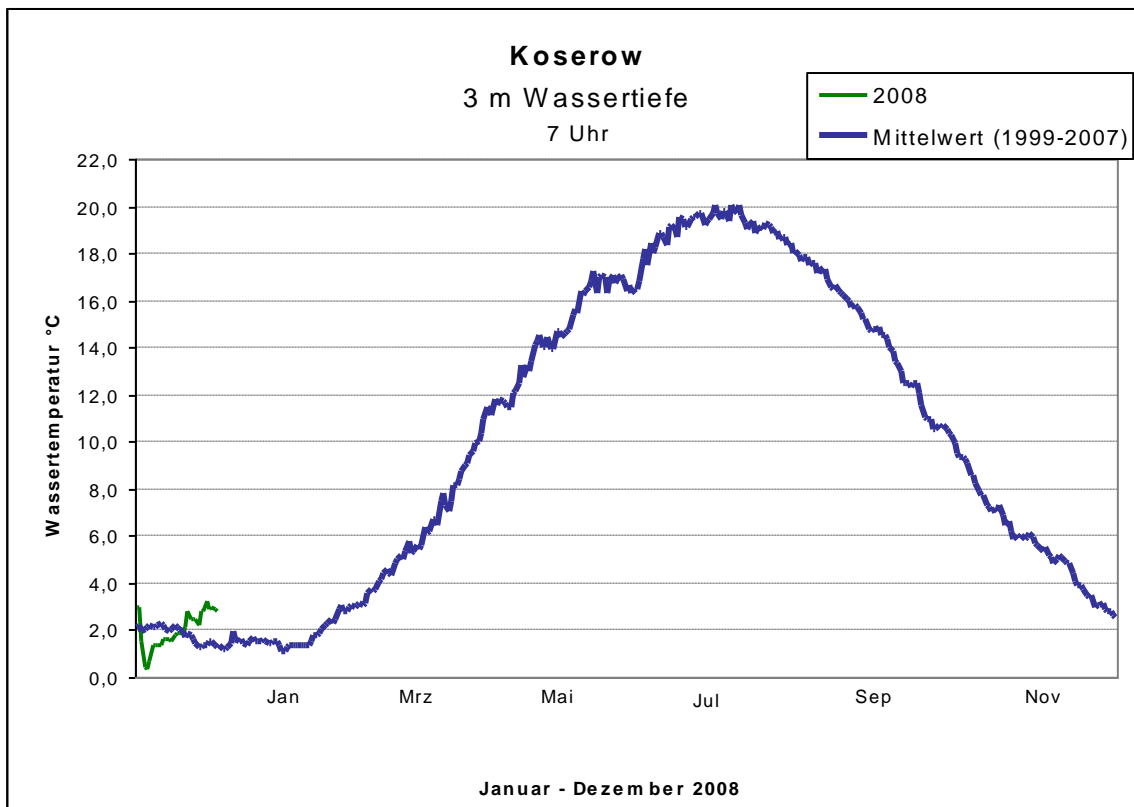


Abbildung 4: Wassertemperatur in Koserow, Wassertiefe 3 m (neue Reihe: 1999-2007)

Wassertemperatur (gemessen in 0,5 m Wassertiefe)					7 Uhr	
in °C	Barhöft	Stahlbrode	Karlshagen	Karnin	Zingst/Ostsee Reihe (1969/1995)	Lubmin Reihe (1969/1990)
Minimum	-1,2	0,0	0,3	1,1		
Mittel	1,5	2,1	1,9	2,5	1,9	1,1
Maximum	3,8	4,2	4,0	5,4		

Die mittleren Wassertemperaturen lagen westlich Rügens bei den Werten der Vergleichsreihe und östlich Rügens 1 Kelvin über den Werten der Vergleichsreihe.

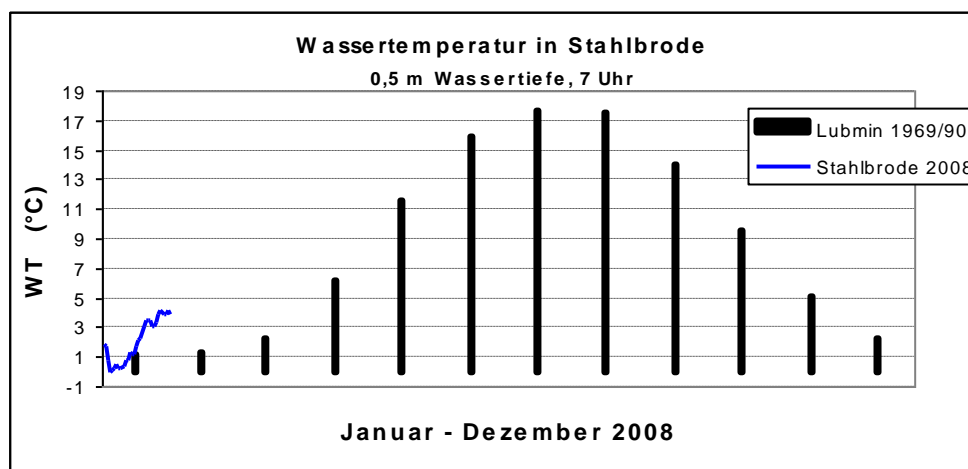


Abbildung 5: Wassertemperatur in Stahlbrode 2008 in 0,5 m Tiefe Rostock, 05.02.2008, i.A. Ines Perlet